

sygonix®

ⓓ Bedienungsanleitung

RFID/Codeschloss (slim) IP66

Best.-Nr. 3210676

CE

1 Inhaltsverzeichnis



2	Einführung	3
3	Herunterladen von Bedienungsanleitungen.....	3
4	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
5	Merkmale und Funktionen	4
6	Lieferumfang.....	4
7	Symbolerklärung.....	4
8	Sicherheitshinweise	5
	8.1 Allgemein	5
	8.2 Handhabung	5
	8.3 Betriebsumgebung.....	5
	8.4 Betrieb	5
9	Produktübersicht.....	6
	9.1 Codeschloss	6
	9.2 Anschlussplan.....	7
10	Montage und Anschluss.....	8
	10.1 Vorbereiten zur Montage	8
	10.2 Montage des Codeschloss	8
	10.3 Anschlussbeispiel	9
11	Inbetriebnahme	10
12	Vorbereitung zur Programmierung.....	11
	12.1 Kriterien für Zahlencodes und Transponder	11
	12.2 Sicherheit.....	11
	12.3 LED-Anzeigen.....	12
	12.4 Signaltöne	12

13	Programmierung	13
13.1	Programmiermodus aktivieren/verlassen	13
13.2	Ändern der Codelänge.....	14
13.3	Programmierung/Änderung Mastertransponderkarte/Mastercode	15
13.4	Transponderkarten/Benutzercodes hinzufügen und löschen.....	17
13.5	Aktivierungsdauer der Relaisausgänge programmieren	28
13.6	Hintergrundbeleuchtung aktivieren/deaktivieren.....	30
13.7	Signaltöne aktivieren/deaktivieren	31
13.8	Manipulationsschutz aktivieren/deaktivieren	33
13.9	Zurücksetzen des Codeschlusses auf die Werkseinstellungen	35
14	Programmierbeispiel.....	36
14.1	Programmierung durchführen.....	36
14.2	Codeschloss verwenden.....	40
15	Fehlerbehebung.....	41
16	Anleitungen.....	42
17	Reinigung und Pflege	42
19	Konformitätserklärung (DOC)	43
20.1	Spannungsversorgung.....	44
20.2	Codeschloss	44
20.3	Funkmodul	44
20.4	Umgebungsbedingungen.....	44

2 Einführung

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: www.conrad.de

Österreich: www.conrad.at

Schweiz: www.conrad.ch

3 Herunterladen von Bedienungsanleitungen



Verwenden Sie den Link www.conrad.com/downloads (oder scannen Sie den QR-Code), um die komplette Bedienungsanleitung herunterzuladen (oder neue/aktuelle Versionen, wenn verfügbar). Folgen Sie den Anweisungen auf der Webseite.

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient hauptsächlich der Zutrittsicherung von Türen oder Toren. Es verfügt über 2 separate Relais-Ausgänge, die unabhängig voneinander gesteuert werden (z.B. Tür und Tor zu einem Grundstück). Die Steuerung ist entweder über geeignete Transponder oder über Zahlencodes möglich.

Wenn Sie einen angelernten Transponder vor das Codeschloss halten oder einen im System gespeicherten Zahlencode eingeben, wird einer der beiden Ausgänge (potentialfreier Relais-Umschaltkontakt) aktiviert (Kontaktbelastbarkeit siehe Kapitel „Technische Daten“). Hierüber kann beispielsweise ein Türöffner angesteuert werden.

Es werden bis zu 1010 Benutzer unterstützt. Beim Relaisausgang 1 max. 1000 Benutzer (Zahlencodes und/oder Transponder) und beim Relaisausgang 2 max. 10 Benutzer (Zahlencodes oder Transponder).

Für jeden Relaisausgang kann ein separater Taster als Exit-Taste angeschlossen werden.

Zusätzlich kann ein Türmagnet, zur Erkennung des Türstatus und ein Lautsprecher bzw. ein Gong oder eine Türklingel angeschlossen werden.

Das Codeschloss verfügt außerdem über einen optischen Sabotagealarm.

Das Produkt ist für den Betrieb im Innen- und Außenbereich geeignet (IP66).

Falls Sie das Produkt für andere als die zuvor genannten Zwecke verwenden, könnte das Produkt beschädigt werden. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu Kurzschluss, Feuer, Stromschlag oder anderen Gefährdungen führen.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie dieses Produkt nicht umbauen und/oder verändern.

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie sicher auf. Geben Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

5 Merkmale und Funktionen

- Spannungsversorgung mit Gleich- und Wechselspannung (12 - 24 V)
- Unterstützt bis zu 1010 Benutzer mit Codes und/oder Transponder
- Codelänge 2- bis 6stellig
- Unterstützt handelsübliche EM-Transponder für Frequenz 125 kHz
- 2 getrennt steuerbare, potentialfreie Relaisausgänge (NO, NC, COM), Schaltdauer einstellbar
- Unterstützt den Anschluss eines Türmagnets
- Anschluss eines Lautsprechers/Gong/Türklingel möglich
- Integrierter Sabotagealarm mit optischer Erkennung
- Gehäuse aus einer stabilen Zinkdruckgusslegierung
- Tastatur beleuchtet (blau)
- Betrieb im Außenbereich, Schutzgrad IP66

6 Lieferumfang

- Codeschloss
- Montagematerial (4x Schrauben, 4x Dübel, 1x Innensechskantschraube mit passendem L-Schlüssel)
- Bohrschablonenaufkleber
- 2x Diode 1N5399
- 2x Piezoresistor
- Bedienungsanleitung

7 Symbolerklärung

Folgende Symbole befinden sich auf dem Produkt/Gerät oder im Text:



Das Symbol warnt vor Gefahren, die zu Verletzungen führen können.

8 Sicherheitshinweise



Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Sollten Sie die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweise und Informationen für einen ordnungsgemäßen Gebrauch nicht beachten, übernehmen wir keine Haftung für daraus resultierende Verletzungen oder Sachschäden. Darüber hinaus erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.

8.1 Allgemein

- Das Produkt ist kein Spielzeug. Halten Sie es von Kindern und Haustieren fern.
- Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos herumliegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Falls Sie Fragen haben, die mit diesem Dokument nicht beantwortet werden können, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst oder an sonstiges Fachpersonal.
- Lassen Sie Wartungs-, Anpassungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von einem Fachmann bzw. einer Fachwerkstatt durchführen.

8.2 Handhabung

- Gehen Sie stets vorsichtig mit dem Produkt um. Stöße, Schläge oder das Herunterfallen aus geringer Höhe können das Produkt beschädigen.

8.3 Betriebsumgebung

- Setzen Sie das Produkt keiner mechanischen Beanspruchung aus.
- Schützen Sie das Produkt vor extremen Temperaturen, starken Stößen, brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln.
- Schützen Sie das Produkt vor hoher Feuchtigkeit und Nässe.
- Vermeiden Sie den Betrieb in unmittelbarer Nähe von starken magnetischen oder elektromagnetischen Feldern bzw. Sendeantennen oder HF-Generatoren. Andernfalls besteht die Möglichkeit, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert.

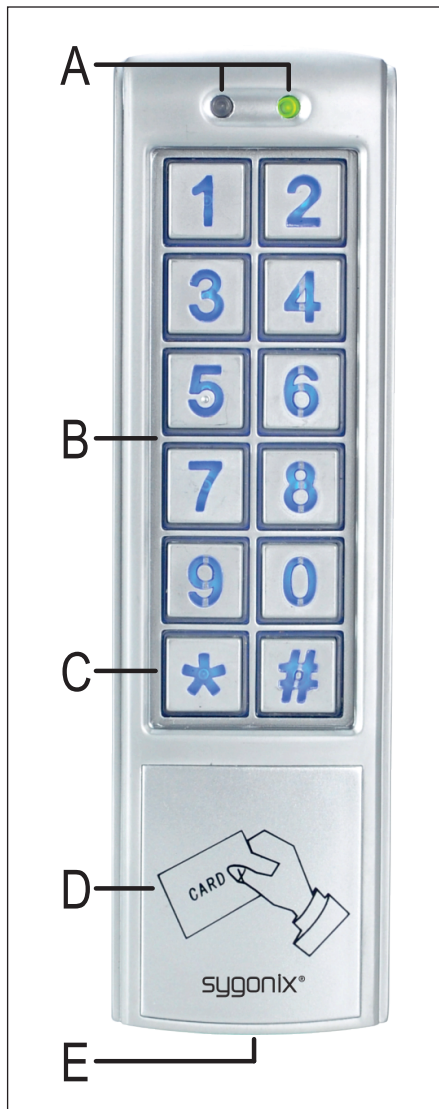
8.4 Betrieb

- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Gerätes haben.
- Sollte kein sicherer Betrieb mehr möglich sein, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Sehen Sie UNBEDINGT davon ab, das Produkt selbst zu reparieren. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt:
 - sichtbare Schäden aufweist,
 - nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert,
 - über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen gelagert wurde oder
 - erheblichen Transportbelastungen ausgesetzt wurde.

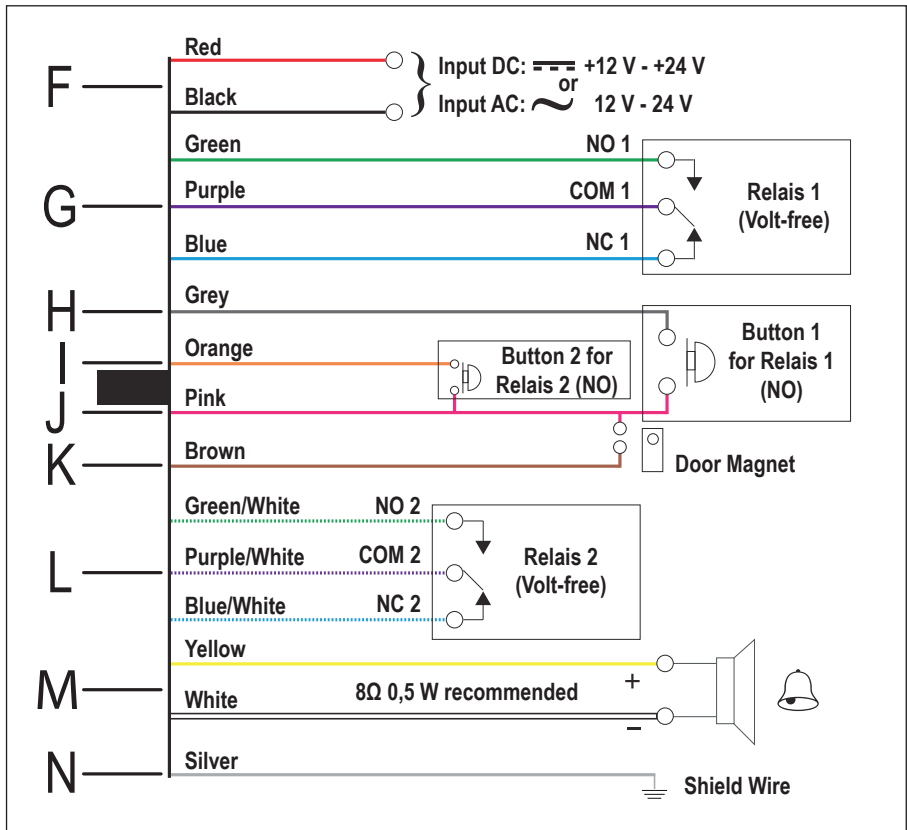
9 Produktübersicht

9.1 Codeschloss

- A 2 Status LED's
LED links: grün/rot
LED rechts: grün/rot
- B Tastenfeld
- C Sterntaste - fungiert auch als Klingeltaste
- D RFID-Sensor
- E Innensechskantschraube zur Sicherung des Codeschloss in der Wandhalterung



9.2 Anschlussplan



F Spannungsversorgung 12 - 24 V/DC oder AC
bei DC ist rot +/Plus und schwarz -/Minus
bei AC ist die Polung egal

G Relaisausgang #1
Lila/COM 1: Zuleitung zum Relais
Grün/NO 1: wird geschaltet, wenn das Relais
anzieht
Blau/NC 1: ist geschaltet im Ruhezustand

H **Grau/Button 1:** Zuleitung für den Taster von
Relaisausgang #1 (Exit-Taster)

I **Orange/Button 2:** Zuleitung für den Taster von
Relaisausgang #2 (Exit-Taster)

J **Pink/GND:** Masse für den Taster von Relaisausgang
#1, Relaisausgang #2 und den Türmagnet

K **Braun/Door Magnet:** Zuleitung für den Türmagnet

L Relaisausgang #2

Lila-weiß/COM 2: Zuleitung zum Relais

Grün-weiß/NO 2: wird geschaltet, wenn das Relais
anzieht

Blau-weiß/NC 2: ist geschaltet im Ruhezustand

M Anschluss für einen Lautsprecher/Türklingel/Gong

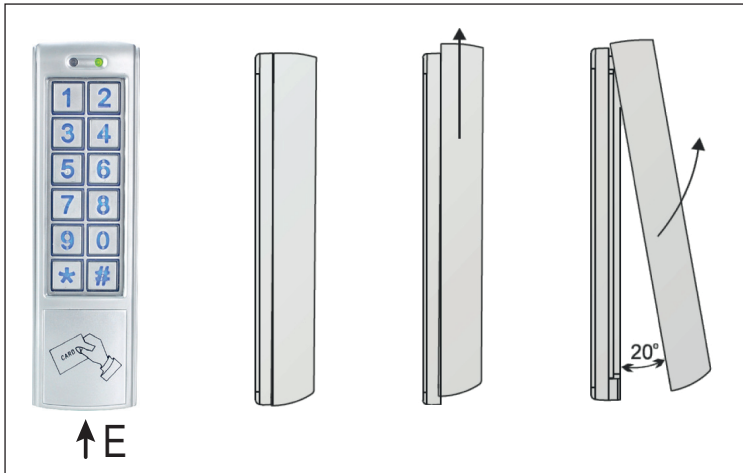
Gelb: Lautsprecher +/Plus

Weiß: Lautsprecher -/Minus

N **Silber** oder **schwarz** und teilweise unisoliert:
Gehäusemasse/Erdung

10 Montage und Anschluss

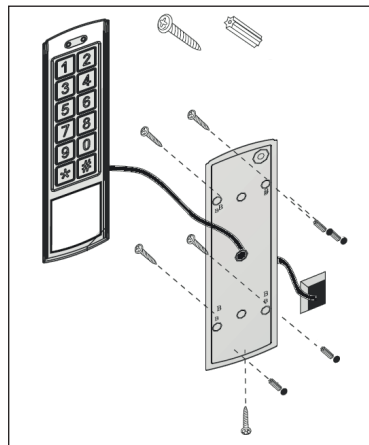
10.1 Vorbereiten zur Montage



- Drehen Sie zunächst die Sicherungsschraube des Codeschloss (E) an der Unterseite mit dem beiliegenden L-Innensechskantschlüssel heraus.
- Schieben Sie das Codeschloss nach oben und klappen Sie es aus der Wandhalterung heraus.
- Nehmen Sie das Codeschloss aus der Wandhalterung.

10.2 Montage des Codeschloss

- Suchen Sie durch Anhalten des Codeschloss eine geeignete Stelle zur Montage.
- Nehmen Sie den Bohrschablonaufkleber zur Hand und kleben Sie diesen an der Stelle an die Wand, wo das Codeschloss montiert werden soll.
- Die Bohrung in der Mitte dient der Kabeldurchführung. Diese muss min. 25 mm Durchmesser haben.
- Wenn zur Montage Dübel notwendig sind (abhängig von der Wandbeschaffenheit, z.B. Mauerwerk), werden außerdem die 4 äußeren Bohrungen benötigt. Diese müssen einen Durchmesser von 6 mm haben.
- Montieren Sie jetzt die Wandhalterung an der Wand, verwenden Sie die Schrauben und ggf. die Dübel aus dem Lieferumfang.



Die Wandhalterung muss so montiert werden, dass die Schraubenöffnung für die Sicherungsschraube (E) nach unten zeigen.

Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden.

Die Kabeldurchführung in der Wand muss nach der Montage ggfls. noch abgedichtet werden.

- Führen Sie den Kabelstrang durch die mittlere Bohrung.
- Schließen Sie die einzelnen Leitungen entsprechend des Anschlussplans an. Ein Schaltungsbeispiel finden Sie im nächsten Kapitel.

Achten Sie beim Anschluss der Kabel für die Betriebsspannung auf die richtige Polarität (Plus/+ und Minus/-). Beachten Sie für alle Ausgänge die Kontaktbelastbarkeit.

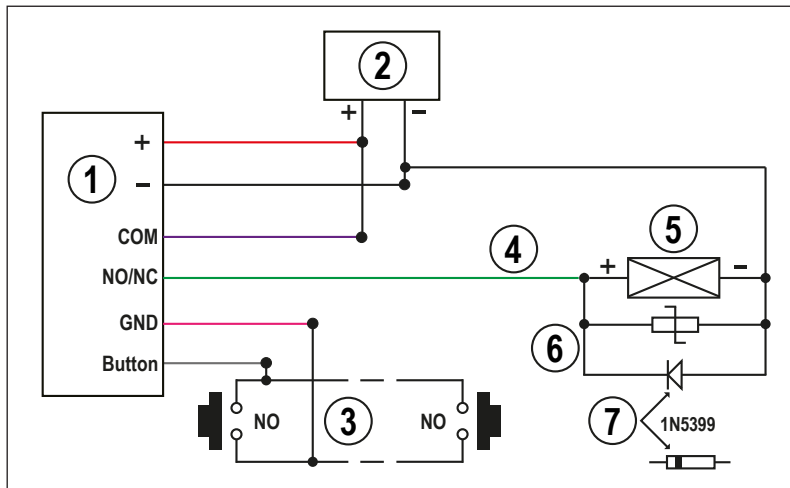
Achtung!

An den Schaltausgängen und anderen Anschlüssen des Codeschlosses darf niemals die Netzspannung angeschlossen werden! Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

- Setzen Sie das Codeschloss zuerst oben in die Wandhalterung ein und klappen es anschließend herunter. Achten Sie dabei darauf, dass das Kabel nicht eingeklemmt wird.
- Fixieren Sie das Codeschloss in der Wandhalterung mit der zuvor entfernten Sicherungsschraube (E).

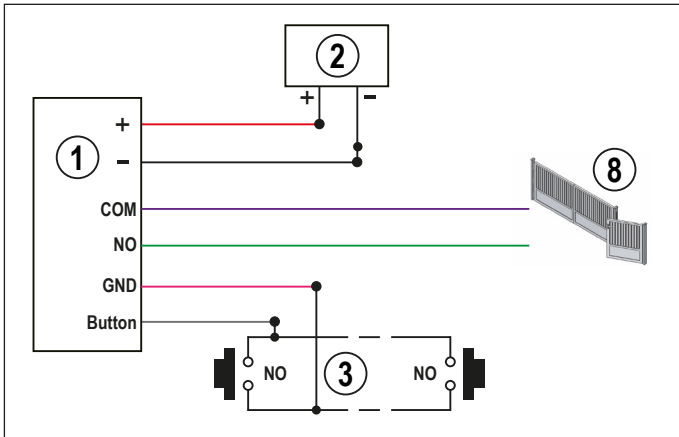
10.3 Anschlussbeispiel

Anschluss eines elektrischen Türschlosses/Türöffners



- 1 Codeschloss
- 2 Netzteil (12 - 24 V/DC oder AC)
- 3 Türöffner-Taster in der Wohnung, Exit-Taster, usw.; ggf. mehrere Taster bei Bedarf parallelschalten; Anschluss an „Button 1“ (H) oder „Button 2“ (I), je nachdem welcher Relaisausgang verwendet wird; Anschluss „GND“ (J) an die pinke Leitung (J)
- 4 Anschluss des Türöffners an „NO“ des verwendeten Relais (Leitung grün oder grün/weiß) für einen Fail-Secure-Türöffner und an „NC“ (Leitung blau oder blau/weiß) für einen Fail-Safe-Türöffner
- 5 Türöffner
- 6 In der Nähe des Türöffners muss entweder der Piezoresistor (Polung ist egal) oder die Schutzdiode (Polung siehe Punkt 7) montiert werden, um das Codeschloss vor Schäden zu schützen
- 7 Position der Kathode der erforderlichen Schutzdiode

Anschluss eines elektrischen Tors



- 8 Anschluss des Tors an „NO“ des verwendeten Relaisausgangs (Leitung grün oder grün/weiß) und an „COM“ (Leitung lila oder lila/weiß); hier kann es auch sinnvoll sein, beide Relaisausgänge zu verwenden, z.B. für das Tor Relaisausgang #2 und für die angebundene Tür Relaisausgang #1.

11 Inbetriebnahme

- Schalten Sie nach Abschluss der Montage (siehe Kapitel 10) die Betriebsspannung zu.
- Die Beleuchtung der Tasten wird aktiviert. Die Status-LED (A) oben rechts am Codeschloss leuchtet grün.
- Sie können nun die Programmierung starten, siehe Kapitel 13.

Alle Daten bzw. Programmierungen bleiben auch bei einem Stromausfall erhalten.

Die Türöffner-Taster in der Wohnung bzw. der Exit-Taster o.ä., die mit dem Anschluss „**Button 1**“ (H) oder „**Button 2**“ (I) verbunden sind, sind aus Sicherheitsgründen völlig unabhängig von jeder Programmierung. Bei Betätigung wird das jeweilige Relais aktiviert.

Wichtig!

Zum Aktivieren des Programmiermodus ist immer der Mastercode oder die Masterkarte erforderlich. In der Grundeinstellung lautet der Mastercode „1234“. Dieser muss für den Programmiermodus immer 2x eingegeben werden. Um den Programmiermodus mit der Masterkarte zu aktivieren, muss diese nur einmal eingelesen werden.

Für den Normalbetrieb des Codeschlosses muss der Mastercode in jedem Fall geändert werden.

Wenn Sie den von Ihnen programmierten Mastercode vergessen haben, so gehen Sie wie in Kapitel 13.3.4 beschrieben vor.

Achtung!

Mastercode und Benutzercodes können 2- bis 6stellig sein, eine gemischte Länge ist nicht möglich. In der Grundeinstellung sind alle Codes 4stellig.

Wird die Codelänge geändert, passt sich der Mastercode auch entsprechend an. Z.B. bei 2stelliger Codelänge wäre der Mastercode in der Grundeinstellung „12“ und bei 6stelliger Codelänge „123456“.

Als erste Programmierung sollte daher die Codelänge, falls gewünscht, angepasst werden.

12 Vorbereitung zur Programmierung

Achtung!

Wir verwenden in dieser Anleitung den Begriff „Transponderkarte“ oder „Transponder“. Damit sind aber immer alle Arten von Transpondern gemeint, die mit dem Codeschloss kompatibel sind.

12.1 Kriterien für Zahlencodes und Transponder

12.1.1 Zahlencodes

Die Zahlencodes umfassen den Mastercode und die Benutzercodes. Alle diese Codes müssen eindeutig sein. Es ist nicht erlaubt, einen bereits programmierten Code für eine zweite Funktion zu verwenden.

Alle Codes können 2- bis 6stellig sein. Die Codelänge ist einstellbar.

12.1.2 Transponderkarten/Transponder

Alle Transponder können nicht für eine zweite Funktion programmiert werden.

Die in diesem System verwendeten Karten sind 125 kHz Transponder-EM-Karten.

12.2 Sicherheit

Das Codeschloss bietet verschiedene Möglichkeiten die Sicherheit beim Zugang festzulegen.

12.2.1 Transponderkarten oder Benutzercodes

Zur Zugangskontrolle lesen Sie einfach eine Karte ein oder geben Sie einen Code ein, um die Tür zu öffnen. Die Sicherheit ist moderat, aber ist benutzerfreundlich.

12.2.2 Transponderkarte + Benutzercode

Das Codeschloss akzeptiert das Öffnen der Tür nur, wenn eine Transponderkarte eingelesen und der passende Benutzercode dazu eingegeben wird. Dies verhindert, dass andere Personen eine verlorene Karte benutzen können, um die Tür zu öffnen. Eine Karte mit eigenem Benutzercode ist ideal für den Einsatz in Bereichen, in denen es vor allem auf hohe Sicherheit ankommt.

Wichtig!

Die Funktion Transponderkarte und Zahlencode steht nur für den Relaisausgang #1 zur Verfügung. Wird diese Variante verwendet, wird der Relaisausgang #2 deaktiviert.

12.2.3 Weitere Sicherheitsfunktionen

- Alle Transponderkarten und Benutzercodes für die beiden Ausgänge müssen unterschiedlich zueinander sein.
- Bei drei aufeinanderfolgenden Tastatureingabefehlern wird die Tastatur für 60 Sekunden gesperrt. Innerhalb dieser Zeit sind alle Tastatureingaben ungültig.

12.3 LED-Anzeigen

Die beiden LEDs auf der Frontseite (**A**) haben folgende Funktionen:

Linke LED:

- Die linke LED ist im Normalbetrieb aus.
- Wenn der eingegebene Code/Transponder zum Öffnen der Tür akzeptiert wurde, leuchtet sie für die Dauer, für die der jeweilige Ausgang aktiviert ist, grün.
- Sind die Signaltöne deaktiviert, ersetzt die LED die Signaltöne. Bei z.B. einem Tastendruck blinkt die linke LED hier einmal kurz rot.

Rechte LED:

- Die rechte LED leuchtet im Normalbetrieb grün.
- Während der Programmierung gibt sie verschiedene Signale aus. Beachten Sie hierzu die Beschreibung im jeweiligen Kapitel.

12.4 Signaltöne

- Während der Programmierung werden verschiedene Signaltöne ausgegeben. Beachten Sie hierzu die Beschreibung im jeweiligen Kapitel.
- Im Normalbetrieb gibt das Codeschloss bei jeder Tastenbetätigung einen kurzen Signalton aus, wenn z.B. ein Benutzercode eingegeben wird.
- Bei fehlerhafter Code-Eingabe oder Transponderkarte werden außerdem 4 kurze Signaltöne ausgegeben.
- Diese Signaltöne können (speziell bei zahlreichen Benutzern des Codeschlusses; oder auch in der Nacht) sehr störend sein. Daher können Sie diese deaktivieren.

Wenn die Signaltöne deaktiviert sind, übernimmt die linke LED deren Funktion. Bei z.B. einem Tastendruck blinkt die linke LED einmal kurz rot.

13 Programmierung

Achtung!

Trennen Sie das Codeschloss während der Programmierung nicht von der Betriebsspannung. Andernfalls könnten die bereits vorhandenen Daten bzw. Programmierungen beschädigt werden.

Alle Codes (z.B. Mastercode, Benutzercodes) können 2- bis 6stellig sein. Eine gemischte Länge ist nicht möglich. Die programmierte Länge gilt immer für alle Codes.

Ein Code muss einmalig sein. Der Mastercode kann z.B. nicht als Benutzercode verwendet werden.

Nach jedem Tastendruck darf höchstens eine Pause von 10 Sekunden sein, andernfalls meldet das Codeschloss einen Fehler (4maliger Signalton).

13.1 Programmiermodus aktivieren/verlassen

Um eine Programmierung durchzuführen ist es immer notwendig das Codeschloss in den Programmiermodus zu versetzen.

Die rechte LED oben am Codeschloss muss grün leuchten, das Codeschloss befindet sich im Normalbetrieb.

- Geben Sie 2x den Mastercode ein (Grundeinstellung ab Werk „1234“ also „12341234“).
- Alternativ können Sie den Programmiermodus auch mit der Mastertransponderkarte aktivieren. Diese muss aber erst programmiert werden, siehe Kapitel 13.3.1.

Der Mastercode „1234“ ist kein fest programmierter Code und muss von Ihnen aus Sicherheitsgründen nach der Erstinbetriebnahme geändert werden, siehe Kapitel 13.3.3.

Der Mastercode dient nur zur Programmierung und kann kein Relais aktivieren.

Haben Sie Ihren Mastercode vergessen, gehen Sie wie in Kapitel 13.3.4 beschrieben vor, um den Mastercode auf die Werkseinstellung „1234“ zurückzusetzen.

Ist der Mastercode erkannt worden und korrekt, so gibt das Codeschloss einen langen Signalton aus und befindet sich anschließend im Programmiermodus. Die rechte LED oben am Codeschloss leuchtet dauerhaft rot.

- Sie können jetzt die erforderlichen Programmierungen durchführen, siehe Beschreibung auf den folgenden Seiten.
- Zum Verlassen des Programmiermodus drücken Sie kurz die Taste $\frac{OFF}{OFF}$.

Das Codeschloss gibt einen kurzen Signalton aus und befindet sich anschließend im Normalbetrieb. Die rechte LED oben am Codeschloss leuchtet wieder grün.

- Nach ca. 50 Sekunden ohne Eingabe wird der Programmiermodus automatisch verlassen.

Das Codeschloss gibt 4 kurze Signaltöne aus und befindet sich anschließend im Normalbetrieb. Die rechte LED oben am Codeschloss leuchtet wieder grün.

13.2 Ändern der Codelänge

Achtung!

Die Codelänge muss als erste Programmierung erfolgen und kann später nicht einfach geändert werden, da alle Codes auf der eingestellten Länge basieren. Wird die Codelänge geändert, werden alle bisher programmierten Codes gelöscht.

Die Codelänge kann 2- bis 6stellig sein. Die Standardeinstellung ist 4stellig.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:

Geben Sie 2x den Mastercode „1234“ (also „12341234“) ein.

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.

- Generelle Eingabe zur Programmierung der Codelänge:

Programmiercode	Programmiercode	Codelänge	Bestätigung
9	0 4	2 - 6	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 9 ein.

→ Die rechte LED blinkt rot.

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 4 ein.

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.

- **Codelänge:**

Geben Sie die gewünschte Codelänge durch drücken der entsprechenden Ziffer bis ein.

Codelänge	Mastercode	Codelänge	Mastercode
2	12	5	12345
3	123	6	123456
4	1234	--	--

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus.

- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).

→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.3 Programmierung/Änderung Mastertransponderkarte/Mastercode

13.3.1 Mastertransponderkarte programmieren

Die Mastertransponderkarte dient nur dazu, den Programmiermodus zu aktivieren (siehe Kapitel 13.1). Mit der Mastertransponderkarte kann keiner der Ausgänge geschaltet werden. Es kann im System nur eine Mastertransponderkarte geben.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x den Mastercode „1234“ (also „12341234“) ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zur Programmierung der Mastertransponderkarten:

Programmiercode	Karte	Bestätigung
 	Karte einlesen	 

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode   ein.
→ Die rechte LED blinkt grün.
- **Karte:** Lesen Sie 1x die Transponderkarte, die Sie als Mastertransponderkarte verwenden wollen, ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten   (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.3.2 Mastertransponderkarte ändern

Wenn Sie eine neue Mastertransponderkarte verwenden wollen, muss die alte zuerst entfernt werden.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x den Mastercode „1234“ (also „12341234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zur Änderung der Mastertransponderkarten:

Programmiercode	Löschen	Karte	Bestätigung
 	 	Karte einlesen	 

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode   ein.
→ Die rechte LED leuchtet rot.
- **Löschen:** Drücken Sie die Tasten   (2x die Stern-Taste drücken).
→ Die rechte LED blinkt grün.
- **Karte:** Lesen Sie 1x die Transponderkarte, die Sie als neue Mastertransponderkarte verwenden wollen, ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten   (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.3.3 Mastercode ändern

Der Mastercode dient nur dazu, den Programmiermodus zu aktivieren (siehe Kapitel 13.1). Mit dem Mastercode kann keiner der Ausgänge geschaltet werden. Es kann im System nur eine Mastercode geben. Der Mastercode muss anders lauten als die Benutzercodes.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x den Mastercode „1234“ (also „12341234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zur Programmierung der Mastertransponderkarten:

Programmiercode	Zahlencode	Bestätigung
 3	2x neuen Mastercode eingeben	 

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode  3 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Zahlencode:** Geben Sie 2x den neuen Mastercode ein. Je nachdem, welche Codelänge Sie verwenden, muss der neue Mastercode dieser Codelänge entsprechen.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten   (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.3.4 Mastercode auf die Werkseinstellung zurücksetzen

Wenn Sie den Mastercode vergessen haben und einen neuen programmieren müssen, kann der Mastercode sehr einfach auf den Standardcode zurückgesetzt werden.

Je nachdem, welche Codelänge Sie eingestellt haben, hat der zurückgesetzte Mastercode ebenfalls die entsprechende Codelänge. Wenn Sie z.B. die Codelänge auf 6stellig programmiert haben, ist der Standard Mastercode „123456“.

- Trennen Sie das Codeschloss von der Spannungsversorgung.
→ Alle LEDs sind aus.
- Halten Sie die Taste  gedrückt und schalten die Spannungsversorgung des Codeschlusses wieder ein. Halten Sie die Taste  noch für weitere 3 Sekunden gedrückt.
→ Das Codeschloss gibt einen kurzen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder grün.

Damit ist der Mastercode wieder auf den Standardcode („1234“ bei 4stelliger Codelänge) zurückgesetzt. Vergessen Sie nicht den Mastercode sofort wieder zu ändern.

13.4 Transponderkarten/Benutzercodes hinzufügen und löschen

Es stehen insgesamt 1000 Speicherplätze für Benutzercodes und/oder Transponderkarten für den Ausgang #1 zur Verfügung.

Für den Ausgang #2 stehen 10 Speicherplätze für Benutzercodes oder Transponderkarten zur Verfügung.

Wir empfehlen Ihnen, eine Tabelle anzulegen und alle Zugangsdaten genau zu erfassen (Benutzer-ID, Benutzercode, Benutzername, Schaltvorgang für Ausgang #1). Nur so haben Sie einen Überblick, wer am Codeschloss angemeldet ist und was der Benutzer jeweils machen darf.

Außerdem ist es damit sehr leicht, einen Benutzer bzw. den zugehörigen Benutzercode wieder zu löschen.

Wichtig!

Alle Transponderkarten und Benutzercodes für die beidengänge müssen unterschiedlich zueinander sein.

Wenn Sie die Option Transponderkarte und Zahlencode für das Relais 1 verwenden, wird das Relais 2 deaktiviert.

13.4.1 Transponderkarte oder Benutzercode - Relaisausgang #1

Beim Zugang muss hier entweder der Transponder eingelesen oder der Benutzercode eingegeben werden, je nachdem, was für den jeweiligen Benutzer programmiert ist.

Für diese Programmierung gibt es zwei verschiedene Programmiercodes. Wichtig ist dabei, dass der zweite Programmiercode nur in Verbindung mit dem entsprechenden ersten Programmiercode verwendet werden kann.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zur Programmierung von Transponderkarten oder Benutzercodes:

Program- miercode	Program- miercode	Benutzer-ID	Karte/Zahlencode	Bestätigung
0	0 1	0 0 0 - 9 9 9	Karte einlesen/ Benutzercode eingeben	
9	0 2	0 0 0 - 9 9 9	Benutzercode eingeben	

Programmiercode *0 / 01

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 1 ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Benutzer-ID:** Geben Sie jetzt die gewünschte Benutzer-ID 0 0 0 bis 9 9 9 dreistellig ein.
→ Die linke LED leuchtet grün und die rechte LED blinkt rot.

Programmiercode *9 / 02

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 9 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 2 ein.

■ Karte/Zahlencode:

Soll der Benutzer eine Transponderkarte verwenden, lesen Sie diese jetzt 1x ein.

Soll aber ein Benutzercode verwendet werden, geben Sie diesen jetzt ein. Achten Sie dabei auf die eingestellte Codelänge.

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus, die linke LED leuchtet weiterhin grün und die rechte LED blinkt rot.

■ **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).

→ Die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün.

Programmierbeispiel: nur Transponderkarte - Relaisausgang #1

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:

 	 	  	Karte einlesen	 
(a)	(b)	(c)	(d)	(e)

- (a) Programmiercode *0
- (b) Programmiercode 01
- (c) Benutzer-ID „000“ (für Relaisausgang #1 ist möglich: 000 - 999)
- (d) Transponderkarte einlesen; das Einlesen wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (e) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

Funktion im Normalbetrieb:

Karte einlesen

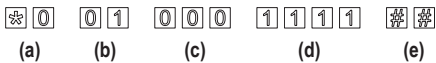
(a)

- (a) Einlesen der Transponderkarte (Codeschloss gibt einen langen Signalton aus, der Relaisausgang #1 wird aktiviert und die linke LED leuchtet so lange grün, wie der Ausgang aktiviert ist)

Programmierbeispiel: nur Benutzercode - Relaisausgang #1

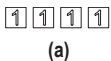
- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:



- (a) Programmiercode *0
- (b) Programmiercode 01
- (c) Benutzer-ID „000“ (für Relaisausgang #1 ist möglich: 000 - 999)
- (d) Benutzercode „1111“; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (e) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

Funktion im Normalbetrieb:



- (a) Eingeben des Benutzercodes (Codeschloss gibt einen langen Signalton aus, der Relaisausgang #1 wird aktiviert und die linke LED leuchtet so lange grün, wie der Ausgang aktiviert ist)

13.4.2 Transponderkarte und Benutzercode - Relaisausgang #1

Beim Zugang muss hier immer der Transponder eingelesen und der zugehörige Benutzercode eingegeben werden.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zur Programmierung von Transponderkarten und Benutzercodes:

Programmiercode	Programmiercode	Benutzer-ID	Karte/Zahlencode	Bestätigung
0	0 2	0 0 0 - 9 9 9	Karte einlesen + Benutzercode eingeben	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 2 ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Benutzer-ID:** Geben Sie jetzt die gewünschte Benutzer-ID 0 0 0 bis 9 9 9 dreistellig ein.
→ Die linke LED leuchtet grün und die rechte LED blinkt rot.

■ Karte/Zahlencode:

Lesen Sie als erstes 1x die Transponderkarte für den Benutzer ein.

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED blinkt rot.

Jetzt geben Sie den Benutzercode, der verwendet werden soll, ein. Achten Sie dabei wieder auf die eingestellte Codelänge.

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet rot.

■ Bestätigung: Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).

→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

Programmierbeispiel: Transponderkarte und Benutzercode - Relaisausgang #1

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:

       **Karte einlesen**      

(a) (b) (c) (d) (e) (f)

- (a) Programmiercode *0
- (b) Programmiercode 02
- (c) Benutzer-ID „000“ (für Relaisausgang #1 ist möglich: 000 - 999)
- (d) Transponderkarte einlesen; das Einlesen wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (e) Benutzercode „2222“; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (f) Programmierung speichern (Die rechte LED leuchtet wieder grün)

Funktion im Normalbetrieb:

Karte einlesen    

(a) (b)

- (a) Einlesen der Transponderkarte (Codeschloss gibt einen Signalton aus)
- (b) Eingeben des Benutzercodes (Codeschloss gibt einen langen Signalton aus, der Relaisausgang #1 wird aktiviert und die linke LED leuchtet so lange grün, wie der Ausgang aktiviert ist)

13.4.3 Transponderkarte oder Benutzercode - Relaisausgang #2

Für diese Programmierung gibt es zwei verschiedene Programmiercodes. Wichtig ist dabei, dass der zweite Programmiercode nur in Verbindung mit dem entsprechenden ersten Programmiercode verwendet werden kann.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zur Programmierung von Transponderkarten oder Benutzercodes:

Programmiercode	Programmiercode	Benutzer-ID	Karte/Zahlencode	Bestätigung
4	--	0 0 - 0 9	Karte einlesen/ Benutzercode eingeben	
9	0 3	0 0 - 0 9	Benutzercode eingeben	

Programmiercode *4

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 4 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Benutzer-ID:** Geben Sie jetzt die gewünschte Benutzer-ID 0 0 bis 0 9 zweistellig ein.
→ Die linke LED leuchtet grün und die rechte LED blinkt rot.
- **Karte/Zahlencode:**
Soll der Benutzer eine Transponderkarte verwenden, lesen Sie diese jetzt 1x ein.
Soll aber ein Benutzercode verwendet werden, geben Sie diesen jetzt ein. Achten Sie dabei auf die eingestellte Codelänge.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus, die linke LED leuchtet weiterhin grün und die rechte LED blinkt rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün.

Programmiercode *9 / 03

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 9 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 3 ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.

Programmierbeispiel: nur Transponderkarte - Relaisausgang #2

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:

    **Karte einlesen**  

(a) (b) (c) (d)

- (a) Programmiercode *4
- (b) Benutzer-ID „00“ (für Relaisausgang #2 ist möglich: 00 - 09)
- (c) Transponderkarte einlesen; das Einlesen wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (d) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

Funktion im Normalbetrieb:

Karte einlesen

(a)

- (a) Einlesen der Transponderkarte (Codeschloss gibt einen langen Signalton aus, der Relaisausgang #2 wird aktiviert und die linke LED leuchtet so lange grün, wie der Ausgang aktiviert ist)

Programmierbeispiel: nur Benutzercode - Relaisausgang #2

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:

(a) (b) (c) (d)

- (a) Programmiercode *4
- (b) Benutzer-ID „00“ (für Relaisausgang #2 ist möglich: 00 - 09)
- (c) Benutzercode „3333“; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (d) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

Funktion im Normalbetrieb:

(a)

- (a) Eingeben des Benutzercodes (Codeschloss gibt einen langen Signalton aus, der Relaisausgang #2 wird aktiviert und die linke LED leuchtet so lange grün, wie der Ausgang aktiviert ist)

13.4.4 Mehrere Transponderkarten programmieren - Relaisausgang #1

Mit dieser Funktion können Sie mehrere Transponderkarten in einem Durchgang programmieren.

Die Benutzer-IDs müssen für die Menge der Karten fortlaufend sein. Die Benutzer-IDs werden automatisch mit erstellt.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zur Programmierung von Transponderkarten oder Benutzercodes:

Program- miercode	Program- miercode	Benutzer-ID	Anzahl	Karte	Bestätigung
9	0 1	0 0 0 - 9 9 9 z.B. 0 2 0	0 0 0 z.B. 0 1 0	Karten einlesen	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 9 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 1 ein.
→ Das Codeschloss gibt einen kurzen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Benutzer-ID:** Geben Sie jetzt die Position der ersten Benutzer-ID aus dem Bereich 0 0 0 bis 9 9 9, z.B. 0 2 0, dreistellig ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet rot.
- **Anzahl:** Geben Sie die Anzahl der Transponder ein, die hinzugefügt werden sollen, z.B. 0 1 0, dreistellig ein.
→ Das Codeschloss gibt einen kurzen Signalton aus und die rechte LED leuchtet rot.
- **Karte:** Lesen Sie jetzt nacheinander alle Transponderkarten ein.
→ Das Codeschloss gibt nach jeder Karte einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet rot.
- **Bestätigung:** Wenn Sie alle Transponderkarten eingelesen haben, bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

Programmierbeispiel: mehrere Transponder - Relaisausgang #1

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:

9	0 1	0 0 0	0 0 0	Karten einlesen	
(a)	(b)	(c)	(d)	(e)	(f)

- (a) Programmiercode *9
- (b) Programmiercode 01
- (c) Benutzer-ID „000“ (für Relaisausgang #1 ist möglich: 000 - 999), z.B. 020
- (d) Anzahl „000“, z.B. 010
- (e) Eine Transponderkarte nach der anderen einlesen; jedes Einlesen wird mit einem kurzen Signalton bestätigt
- (f) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

13.4.5 Mehrere Transponder (mit fortlaufender Seriennummer) programmieren - Ausgang #1

Wenn Sie über mehrere Transponder verfügen, die eine fortlaufende Seriennummer haben, können Sie diese durch programmieren des Transponders mit der niedrigsten Seriennummer alle auf einmal hinzufügen.

Die Benutzer-IDs müssen für die Menge der Karten fortlaufend sein. Die Benutzer-IDs werden automatisch mit erstellt. Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:

Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.

- Generelle Eingabe zur Programmierung von mehreren Transpondern mit fortlaufender Seriennummer:

Programmiercode	Programmiercode	Benutzer-ID	Anzahl	Karte	Bestätigung
9	0 5	0 0 0 - 9 9 9 z.B. 1 2 0	0 0 0 z.B. 0 1 0	Karte/Transponder einlesen	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 9 ein.

→ Die rechte LED blinkt rot.

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 5 ein.

→ Das Codeschloss gibt einen kurzen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.

- **Benutzer-ID:** Geben Sie eine freie Benutzer-ID aus dem Bereich 0 0 0 bis 9 9 9, z.B. 1 2 0, dreistellig ein.

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet rot.

- **Anzahl:** Geben Sie die Anzahl der Transponder ein, die hinzugefügt werden sollen, z.B. 0 1 0, dreistellig ein.

→ Das Codeschloss gibt einen kurzen Signalton aus und die rechte LED leuchtet rot.

- **Karte:** Lesen Sie jetzt den Transponder mit der niedrigsten Seriennummer ein.

→ Das Codeschloss gibt wieder einen kurzen Signalton aus und die rechte LED leuchtet weiterhin rot.

Alle weiteren Transponder werden automatisch hinzugefügt.

- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).

→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

Programmierbeispiel: mehrere Transponder (mit fortlaufende Seriennummer) - Relaisausgang #1

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:

 9
  0  5
  0  0  0
  0  0  0
 Karte einlesen
  

(a) (b) (c) (d) (e) (f)

- (a) Programmiercode *9
- (b) Programmiercode 05
- (c) Benutzer-ID „000“ (für Relaisausgang #1 ist möglich: 000 - 999), z.B. 120
- (d) Anzahl „000“, z.B. 010
- (e) Erste Transponderkarte mit der niedrigsten Seriennummer einlesen; das Einlesen wird mit einem kurzen Signalton bestätigt
Alle weiteren Transponder werden automatisch hinzugefügt.
- (f) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

13.4.6 Löschen eines Benutzers - Relaisausgang #1

Mit dieser Funktion können Sie einen Benutzer inkl. des programmierten Benutzercodes bzw. der Transponderkarte löschen.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Löschen eines Benutzers - Relaisausgang #1:

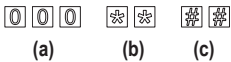
Benutzer-ID	Löschen	Bestätigung
   -   	 	 

- **Benutzer-ID:** Geben Sie jetzt die Benutzer-ID    bis    dreistellig ein, die Sie löschen wollen.
→ Die linke LED leuchtet rot und die rechte LED blinkt rot.
- **Löschen:** Zum Löschen des Benutzers drücken Sie die Tasten   (2x die Stern-Taste drücken).
→ Die linke LED leuchtet grün und die rechte LED blinkt rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten   (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün.

Programmierbeispiel: Löschen eines Benutzers - Relaisausgang #1

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:



- (a) Benutzer-ID „000“ die gelöscht werden soll (für Relaisausgang #1 ist möglich: 000 - 999)
- (b) Benutzer löschen
- (c) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

13.4.7 Löschen eines Benutzers - Relaisausgang #2

Mit dieser Funktion können Sie einen Benutzer inkl. des programmierten Benutzercodes bzw. der Transponderkarte löschen.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Löschen eines Benutzers - Relaisausgang #2:

Programmiercode	Benutzer-ID	Löschen	Bestätigung
	-		

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Benutzer-ID:** Geben Sie jetzt die Benutzer-ID bis zweistellig ein, die Sie löschen wollen.
→ Die linke LED leuchtet rot und die rechte LED blinkt rot.
- **Löschen:** Zum Löschen des Benutzers drücken Sie die Tasten (2x die Stern-Taste drücken).
→ Die linke LED leuchtet grün und die rechte LED blinkt rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün.

Programmierbeispiel: Löschen eines Benutzers - Relaisausgang #2

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:



- (a) Programmiercode *9
- (b) Benutzer-ID „00“ die gelöscht werden soll (für Relaisausgang #2 ist möglich: 00 - 09)
- (c) Benutzer löschen
- (d) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

13.4.8 Löschen aller Benutzer

Mit dieser Funktion können Sie alle Benutzer beider Ausgänge inkl. der programmierten Benutzercodes bzw. der Transponderkarten löschen.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Löschen aller Benutzer:

Programmiercode	Löschen	Bestätigung
 	 	 

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode   ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Löschen:** Geben Sie den Programmiercode   ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED blinkt weiterhin rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten   (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

Programmierbeispiel: Löschen aller Benutzer

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:



(a) (b) (c)

- (a) Programmiercode *8
- (b) Benutzer löschen; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

13.5 Aktivierungsdauer der Relaisausgänge programmieren

In der Grundeinstellung werden beide Relaisausgänge für die Dauer von 1 Sekunde aktiviert, wenn ein gültiger Benutzercode oder Transponderkarte verwendet wird.

Falls gewünscht, lässt sich die Zeitdauer im Bereich von 1 - 99 Sekunden einstellen.

Ebenso kann der Ausgang auch im sog. Toggle-Betrieb arbeiten. Das bedeutet, Sie können den Ausgang dauerhaft aktivieren oder wieder deaktivieren. Einsatzzweck dieser Betriebsart kann neben der Öffnung der Tür bzw. des Tors für eine bestimmte Zeit, auch z.B. die Steuerung (Scharf-/Unscharfschaltung) einer Alarmanlage sein.

Der jeweilige Relaisausgang bleibt beim Toggle-Betrieb so lange aktiviert, bis Sie ihn wieder deaktivieren. Jeder gültige Benutzercode oder Transponderkarte schaltet den Zustand des jeweiligen Ausgangs um.

Es ist empfehlenswert, den Toggle-Betrieb nur dann zu verwenden, wenn eine Alarmanlage oder ein „Fail-Safe“-Türöffner am Codeschloss betrieben wird.

Ein „Fail-Safe“-Türöffner gibt den Verschlussriegel dann frei, wenn die Betriebsspannung fehlt (seltene Bauart, wird z.B. für Fluchtweg-Türen verwendet, da bei Stromausfall die Tür geöffnet werden kann).

Wenn ein herkömmlicher „Fail-Secure“-Türöffner am Codeschloss betrieben wird (dieser gibt den Verschlussriegel nur dann frei, wenn seine Betriebsspannung anliegt; wird z.B. bei normalen Haustüren verwendet), so könnte dieser durch den Dauerbetrieb überhitzt bzw. überlastet werden.

13.5.1 Aktivierungsdauer für den Relaisausgang #1 programmieren

Um die Aktivierungsdauer für den Ausgang #1 zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Ändern der Aktivierungsdauer von Relaisausgang #1:

Programmiercode	Aktivierungsdauer	Bestätigung
 1	0 1 - 9 9 oder 0 0	 

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode  1 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Aktivierungsdauer:** Geben Sie jetzt die Aktivierungsdauer in Sekunden 0 1 bis 9 9 zweistellig ein. Wenn Sie den Ausgang in den Toggle-Betrieb versetzen wollen, geben Sie 0 0 ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten   (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.5.2 Aktivierungsdauer für den Relaisausgang #2 programmieren

Um die Aktivierungsdauer für den Ausgang #2 zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Ändern der Aktivierungsdauer von Relaisausgang #1:

Programmiercode	Aktivierungsdauer	Bestätigung
5	0 1 - 9 9 oder 0 0	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 5 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Aktivierungsdauer:** Geben Sie jetzt die Aktivierungsdauer in Sekunden 0 1 bis 9 9 zweistellig ein. Wenn Sie den Ausgang in den Toggle-Betrieb versetzen wollen, geben Sie 0 0 ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.5.3 Programmierbeispiel: Aktivierungsdauer für die Relaisausgänge

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:

1 0 0
 5 0 0
 (a) (b) (c)

- (a) Programmiercode *1 für den Ausgang #1 oder *5 für den Ausgang #2
- (b) Aktivierungsdauer in Sekunden (es sind 01 bis 99 Sekunden möglich) oder 00 für Toggle-Betrieb; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

13.6 Hintergrundbeleuchtung aktivieren/deaktivieren

Wenn die Hintergrundbeleuchtung aktiviert ist (Standard), leuchtet diese dauerhaft.

Wenn die Hintergrundbeleuchtung deaktiviert ist, wird diese automatisch eingeschaltet, wenn eine Taste gedrückt wird. Wenn ca. 30 Sekunden keine Taste mehr gedrückt wird, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung wieder automatisch aus.

13.6.1 Hintergrundbeleuchtung aktivieren (Standardeinstellung)

Um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Aktivieren der Hintergrundbeleuchtung:

Programmiercode	Programmiercode Hintergrundbeleuchtung	Bestätigung
2	0 2	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 2 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode Hintergrundbeleuchtung:** Geben Sie den Programmiercode 0 2 ein, um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.6.2 Hintergrundbeleuchtung deaktivieren

Um die Hintergrundbeleuchtung zu deaktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Deaktivieren der Hintergrundbeleuchtung:

Programmiercode	Programmiercode Hintergrundbeleuchtung	Bestätigung
2	0 1	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 2 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode Hintergrundbeleuchtung:** Geben Sie den Programmiercode 0 1 ein, um die Hintergrundbeleuchtung zu deaktivieren.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.6.3 Programmierbeispiel: Hintergrundbeleuchtung aktivieren/deaktivieren

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:

2 2

2 1

(a) (b) (c)

- (a) Programmiercode *2
- (b) Programmiercode 02 zum Aktivieren der Hintergrundbeleuchtung oder Programmiercode 01 zum Deaktivieren; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

13.7 Signaltöne aktivieren/deaktivieren

Im Normalbetrieb gibt das Codeschloss bei jeder Tastenbetätigung einen kurzen Signalton aus, wenn z.B. ein Benutzercode eingegeben wird. Bei fehlerhafter Code-Eingabe oder Transponderkarte werden außerdem 4 kurze Signaltöne ausgegeben.

Normalerweise dienen diese Signaltöne zur Bestätigung eines Tastendrucks (bzw. der Signalisierung durch 4 kurze Töne, dass die Code-Eingabe falsch ist).

Diese Signaltöne können (speziell bei zahlreichen Benutzern des Codeschlusses; oder auch in der Nacht) sehr störend sein. Daher können Sie diese deaktivieren.

Wenn die Signaltöne deaktiviert sind, übernimmt die linke LED deren Funktion. Bei z.B. einem Tastendruck blinkt die linke LED einmal kurz rot.

13.7.1 Signaltöne aktivieren (Standardeinstellung)

Um die Signaltöne zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Aktivieren der Signaltöne:

Programmiercode	Programmiercode Signaltöne	Bestätigung
2	3	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 2 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode Signaltöne:** Geben Sie den Programmiercode 3 ein, um die Signaltöne zu aktivieren.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.7.2 Signaltöne deaktivieren

Um die Signaltöne zu deaktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Deaktivieren der Signaltöne:

Programmiercode	Programmiercode Signaltöne	Bestätigung
2	0 4	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 2 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode Signaltöne:** Geben Sie den Programmiercode 0 4 ein, um die Signaltöne zu deaktivieren.
→ Die linke LED blinkt rot und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die linke LED blinkt rot und die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.7.3 Programmierbeispiel: Signaltöne aktivieren/deaktivieren

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:

2	0 3	
2	0 4	
(a)	(b)	(c)

- (a) Programmiercode *2
- (b) Programmiercode 03 zum Aktivieren der Signaltöne; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt; Programmiercode 04 zum Deaktivieren der Signaltöne; die Eingabe wird durch rotes blinken der linken LED bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

13.8 Manipulationsschutz aktivieren/deaktivieren

Der integrierte Manipulationsschutz überwacht optisch an der Rückseite des Codeschlosses, ob dieses unerlaubt abgenommen wird. Falls die Funktion aktiviert ist und das Codeschloss aus der Wandhalterung genommen wird, wird am Codeschloss ein Signalton ausgegeben und am Anschluss für einen Lautsprecher/Türklingel/Gong (M) ein Sirenenton.

13.8.1 Manipulationsschutz aktivieren

Um den Manipulationsschutz zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum aktivieren des Manipulationsschutzes:

Programmiercode	Programmiercode Manipulationsschutz	Bestätigung
6	0 2	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 6 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode Manipulationsschutz:** Geben Sie den Programmiercode 0 2 ein, um den Manipulationsschutz zu aktivieren.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.8.2 Manipulationsschutz deaktivieren (Standardeinstellung)

Um den Manipulationsschutz zu deaktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum deaktivieren des Manipulationsschutzes:

Programmiercode	Programmiercode Manipulationsschutz	Bestätigung
6	0 1	

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 6 ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode 0 1 ein, um den Manipulationsschutz zu deaktivieren.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED leuchtet wieder rot.
- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

13.8.3 Programmierbeispiel: Manipulationsschutz aktivieren/deaktivieren

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:



(a)



(b)



(c)

- (a) Programmiercode *6
- (b) Programmiercode 02 zum Aktivieren des Manipulationsschutzes oder Programmiercode 01 zum Deaktivieren; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

13.9 Zurücksetzen des Codeschlusses auf die Werkseinstellungen

Mit dieser Funktion können Sie das Codeschloss auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Achtung!

Dadurch werden alle Benutzer-IDs, Benutzercodes, Transponderkarten, Mastercode, die Mastertransponderkarte und alle weiteren Einstellungen gelöscht und auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Der Mastercode ist anschließend wieder „1234“.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen:
Geben Sie 2x Ihren Mastercode (Standard „1234“) oder lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.
- Generelle Eingabe zum Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen:

Programmiercode	Programmiercode Werkseinstellungen	Bestätigung
 	 	 

- **Programmiercode:** Geben Sie den Programmiercode   ein.
→ Die rechte LED blinkt rot.
- **Programmiercode Werkseinstellungen:** Geben Sie den Programmiercode   ein, um den Reset durchzuführen.
→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED blinkt weiterhin rot.

Der Reset wird bereits durchgeführt, wenn das zweite Mal die Taste  gedrückt wird.

- **Bestätigung:** Bestätigen Sie die Eingabe mit den Tasten   (2x die Raute-Taste drücken).
→ Die rechte LED leuchtet wieder grün.

Programmierbeispiel: Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen

- Codeschloss in den Programmiermodus versetzen (2x Mastercode (Standard „1234“) eingeben oder 1x die Mastertransponderkarte einlesen).

Programmierung:



(a) (b) (c)

- (a) Programmiercode *8
- (b) Reset auf die Werkseinstellungen durchführen; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

14 Programmierbeispiel

Zum einfacheren Verständnis möchten wir Ihnen in diesem Kapitel ein Programmierbeispiel geben. Folgende Vorgaben sollen in diesem Beispiel gelten:

- Da der Zugang besonders sicher sein soll, soll eine 6stellige Codelänge verwendet werden.
- Zur Programmierung soll neben dem Mastercode auch eine Mastertransponderkarte verwendet werden.
- Zwei Personen sollen über jeweils unterschiedliche Benutzercodes Zugang zur Gartentür erhalten.
Vier weitere Personen sollen über jeweils eine Transponderkarte ebenfalls Zugang zur Gartentür erhalten.
Der Türöffner der Gartentür ist am Relaisausgang #1 angebunden.
- Zusätzlich sollen zwei weitere Person Zugang zum Gartentor erhalten. Ein über einen Benutzercode, der andere über eine Transponderkarte.
Der Türöffner des Gartentors ist am Relaisausgang #2 angebunden.
- Die Zeitdauer für die Aktivierung des Relaisausgangs #1 soll 3 Sekunden betragen. Die Zeitdauer für die Aktivierung des Relaisausgangs #2 soll 5 Sekunden betragen.
- Die Signaltöne und die Hintergrundbeleuchtung sollen im Betrieb deaktiviert sein.

14.1 Programmierung durchführen

Schritt 1: Spannungs-/Stromversorgung einschalten

Falls noch nicht geschehen, so verbinden Sie das Codeschloss mit der Spannungs-/Stromversorgung. Warten Sie kurz, bis sich das Codeschloss im Normalbetrieb befindet. Die rechte LED leuchtet grün. Das Codeschloss ist betriebsbereit.

Für jede Programmierung muss das Codeschloss immer zuerst in den Programmiermodus versetzt werden. Ab Schritt 5 ist dies immer identisch.

Schritt 2: Codelänge ändern

Bevor Sie eine Programmierung vornehmen, muss als erstes die Codelänge programmiert werden, falls Sie nicht die Standardeinstellung (4stellig) verwenden wollen.

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus:

Bei Auslieferung lautet der Mastercode „1234“. Um das Codeschloss in den Programmiermodus zu versetzen, geben Sie diesen 2x nacheinander ein.

1 2 3 4 1 2 3 4

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.

- Jetzt geben Sie zuerst den Programmiercode „*9“ und den Programmiercode „04“ ein, dies wird mit einem langen Signalton bestätigt. Dann geben Sie die Codelänge „6“ ein (dies wird ebenfalls mit einem langen Signalton bestätigt) und bestätigen die Programmierung mit den Tasten „##“ (2x die Raute-Taste drücken).

* 9 0 4 6 ## ##

Schritt 3: Mastertransponderkarte programmieren

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus:

Um das Codeschloss in den Programmiermodus zu versetzen, geben Sie den Mastercode 2x nacheinander ein. Da die Codelänge auf 6stellig geändert wurde, muss der Mastercode auch 6stellig eingegeben werden.

1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.

- Geben Sie den Programmiercode „*7“ ein und lesen anschließend die Transponderkarte ein. Das Codeschloss bestätigt dies wieder mit einen langen Signalton. Bestätigen Sie die Programmierung mit den Tasten „##“ (2x die Raute-Taste drücken).

* 7 Karte einlesen ## ##

Schritt 4: Voreingestellten Mastercode ändern

Nach der Erstinbetriebnahme sollten Sie in jedem Fall den voreingestellten Mastercode auf einen eigenen Code ändern.

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus:

Um das Codeschloss in den Programmiermodus zu versetzen, geben Sie den Mastercode 2x nacheinander ein. Alternativ lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein.

1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6 // Mastertransponderkarte einlesen

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.

- Geben Sie den Programmiercode „*3“ ein und anschließend 2x den neuen Mastercode. In unserem Beispiel verwenden wir den Mastercode „987654“. Das Codeschloss bestätigt dies mit einen langen Signalton. Bestätigen Sie die Programmierung mit den Tasten „##“ (2x die Raute-Taste drücken).

* 3 9 8 7 6 5 4 9 8 7 6 5 4 ## ##

Schritt 5: Anlegen von zwei verschiedenen Benutzercodes für Relaisausgang #1

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus:

Um Codeschloss in den Programmiermodus versetzen geben Sie diesen 2x nacheinander ein. Alternativ lesen Sie 1x die Mastertransponderkarte ein. Da der Mastercode geändert wurde, muss natürlich der neue Mastercode 6stellig eingegeben werden.

9 8 7 6 5 4 9 8 7 6 5 4 // Mastertransponderkarte einlesen

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und die rechte LED wechselt von grün auf rot.

- Geben Sie folgende Programmierung ein:

* 0 0 1 0 0 0 1 1 1 1 1 1 ## ##

(a) (b) (c) (d) (e)

- (a) Programmiercode *0
- (b) Programmiercode 01
- (c) Benutzer-ID „000“ (für Relaisausgang #1 ist möglich: 000 - 999)
- (d) Benutzercode „111111“; wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (e) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

- Versetzen Sie das Codeschloss wieder in den Programmiermodus.
- Geben Sie folgende Programmierung ein:

0 0 1 0 0 1 2 2 2 2 2 2

(a) (b) (c) (d) (e)

- (a) Programmiercode *0
- (b) Programmiercode 01
- (c) Benutzer-ID „001“ (für Relaisausgang #1 ist möglich: 000 - 999)
- (d) Benutzercode „222222“; wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (e) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

Schritt 6: Anlegen von vier verschiedenen Transponderkarten für Relaisausgang #1

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus.
- Geben Sie folgende Programmierung ein:

9 0 1 0 0 2 0 0 4 4 Karten einlesen

(a) (b) (c) (d) (e) (f)

- (a) Programmiercode *9
- (b) Programmiercode 01
- (c) Benutzer-ID „002“ für die erste Transponderkarte; wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (d) Anzahl der zu programmierenden Transponderkarten „004“; wird mit einem kurzen Signalton bestätigt
- (e) Alle 4 Karten nacheinander einlesen; wird jeweils mit einem langen Signalton bestätigt
- (f) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

Schritt 7: Anlegen von einem Benutzercode für Relaisausgang #2

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus.
- Geben Sie folgende Programmierung ein:

4 0 0 3 3 3 3 3 3

(a) (b) (c) (d)

- (a) Programmiercode *4
- (b) Benutzer-ID „00“ (für Relaisausgang #2 ist möglich: 00 - 09)
- (c) Benutzercode „333333“; wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (d) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

Schritt 8: Anlegen von einer Transponderkarte für Relaisausgang #2

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus.
- Geben Sie folgende Programmierung ein:

4 0 1 Karte einlesen

(a) (b) (c) (d)

- (a) Programmiercode *4
- (b) Benutzer-ID „01“ (für Relaisausgang #2 ist möglich: 00 - 09)
- (c) Einlesen der Transponderkarte; wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (d) Programmierung speichern (die linke LED geht aus und die rechte LED leuchtet wieder grün)

Schritt 9: Ändern der Aktivierungsdauer für Relaisausgang #1

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus.
- Geben Sie folgende Programmierung ein:

(a) (b) (c)

- (a) Programmiercode *1
- (b) Aktivierungsdauer 3 Sekunden (es sind 01 bis 99 Sekunden möglich) oder „00“ für Toggle-Betrieb; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

Schritt 10: Ändern der Aktivierungsdauer für Relaisausgang #2

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus.
- Geben Sie folgende Programmierung ein:

(a) (b) (c)

- (a) Programmiercode *5
- (b) Aktivierungsdauer 5 Sekunden (es sind 01 bis 99 Sekunden möglich) oder „00“ für Toggle-Betrieb; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

Schritt 11: Deaktivierung der Hintergrundbeleuchtung

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus.
- Geben Sie folgende Programmierung ein:

(a) (b) (c)

- (a) Programmiercode *2
- (b) Programmiercode 01, um die Hintergrundbeleuchtung zu deaktivieren; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

Schritt 12: Deaktivierung der Signaltöne

- Versetzen Sie das Codeschloss in den Programmiermodus.
- Geben Sie folgende Programmierung ein:

(a) (b) (c)

- (a) Programmiercode *2
- (b) Programmiercode 04, um die Signaltöne zu deaktivieren; die Eingabe wird mit einem langen Signalton bestätigt
- (c) Programmierung speichern (die rechte LED leuchtet wieder grün)

14.2 Codeschloss verwenden

Nach dem Abschluss der in Kapitel 14.1 beschriebenen Beispiel-Programmierung ist das Codeschloss betriebsbereit. Die rechte LED des Codeschlusses leuchtet grün und zeigt den Normalbetrieb an. Das Codeschloss wartet auf eine Code-Eingabe.

Benutzer #1 (ID 000) oder #2 (ID 001) will Zugang zur Gartentür über seinen Benutzercode erhalten

- Für Benutzer #1 wurde der Benutzercode „111111“ programmiert. Er muss folgende Tasten nacheinander drücken, um den Relaisausgang #1 zu aktivieren:

1 1 1 1 1 1

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und der Relaisausgang #1 wird für eine Dauer von 3 Sekunden aktiviert. Die linke LED leuchtet so lange grün, wie der Ausgang aktiviert ist.

- Benutzer #2 muss seinen eigenen Code eingeben, um den Ausgang #1 zu aktivieren:

2 2 2 2 2 2

Benutzer #3 (ID 002), #4 (ID 003), #5 (ID 004) oder #6 (ID 005) will Zugang zur Gartentür über seine Transponderkarte erhalten

- Für Benutzer #3 wurde eine Transponderkarte programmiert. Er muss nur die Transponderkarte an das Codeschloss halten, um den Relaisausgang #1 zu aktivieren:

Karte einlesen

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und der Relaisausgang #1 wird für eine Dauer von 3 Sekunden aktiviert. Die linke LED leuchtet so lange grün, wie der Ausgang aktiviert ist.

- Die Benutzer #4, #5 und #6 müssen ebenfalls ihre Transponderkarte an das Codeschloss halten, um den Ausgang #1 zu aktivieren.

Benutzer #7 (ID 00) will Zugang zum Gartentor über seinen Benutzercode erhalten

- Für Benutzer #7 wurde der Benutzercode „333333“ programmiert. Er muss folgende Tasten nacheinander drücken, um den Relaisausgang #2 zu aktivieren:

3 3 3 3 3 3

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und der Relaisausgang #2 wird für eine Dauer von 5 Sekunden aktiviert. Die linke LED leuchtet so lange grün, wie der Ausgang aktiviert ist.

Benutzer #8 (ID 01) will Zugang zum Gartentor über seine Transponderkarte erhalten

- Für Benutzer #7 wurde eine Transponderkarte programmiert. Er muss nur die Transponderkarte an das Codeschloss halten, um den Relaisausgang #2 zu aktivieren:

Karte einlesen

→ Das Codeschloss gibt einen langen Signalton aus und der Relaisausgang #2 wird für eine Dauer von 5 Sekunden aktiviert. Die linke LED leuchtet so lange grün, wie der Ausgang aktiviert ist.

15 Fehlerbehebung

Nach einem Stromausfall ist das Codeschloss mit den vorhandenen Programmierungen wieder betriebsbereit.

Während eines Stromausfalls ist das Codeschloss jedoch nicht funktionsfähig, die Ausgänge können nicht aktiviert werden.

Abhängig vom Einsatzzweck empfehlen wir Ihnen, das Codeschloss aus Sicherheitsgründen an einer unterbrechungsfreien Stromversorgung zu betreiben (wie bei einer Alarmanlage).

Fehler	Grund	Abhilfe
Der Türöffner schaltet nicht	Spannungsversorgung nicht ausreichend oder fehlt	Beim Ausgang #1 und #2 handelt es sich um ein normales Relais. Die Spannungsversorgung für den Türöffner muss entweder von der Spannungsversorgung des Codeschlusses abgezweigt werden oder extern erfolgen.
	Türöffner ist verpolt angeschlossen	Sollte der Türöffner eine entsprechende Polaritätskennzeichnung haben (Plus/+ und Minus/-), so achten Sie auf den korrekten Anschluss an das Codeschloss.
	Der verwendete Benutzercode ist falsch	Geben Sie einen richtigen, programmierten Benutzercode ein.
Das Codeschloss gibt keine Warntöne aus	Signaltöne sind deaktiviert	Aktivieren Sie die Signaltöne, siehe Kapitel 13.7.
Benutzercodes funktionieren nicht	Die Codelänge wurde nachträglich geändert	Die Codelänge muss als erste Programmierung erfolgen und kann später nicht einfach geändert werden, da alle Codes auf der eingestellten Länge basieren. Wird die Codelänge geändert, werden alle bisher programmierten Codes gelöscht. Die Codelänge kann 2- bis 6stellig sein. Die Standardeinstellung ist 4stellig. Nehmen Sie eine Neuprogrammierung vor.
	Zeit für die Eingabe des Codes überschritten	Nach jedem Tastendruck darf höchstens eine Pause von 10 Sekunden sein, andernfalls wechselt das Codeschloss in den Ausgangsmodus zurück.
Programmierung nicht möglich	Das Codeschloss befindet sich nicht im Programmiermodus	Aktivieren Sie immer zuerst den Programmiermodus über den Mastercode (Grundeinstellung bei Lieferung „1234“, sollte bei der Erstinbetriebnahme unbedingt geändert werden). Nach Abschluss der Programmierung verlassen Sie den Programmiermodus mit der Taste   (2x die Raute-Taste drücken).
	Der Mastercode wurde vergessen	Wenn Sie den Mastercode vergessen haben, so beachten Sie Kapitel 13.3.4.

Fehler	Grund	Abhilfe
	Zeit für die Eingabe des Codes überschritten	Nach jedem Tastendruck darf höchstens eine Pause von 10 Sekunden sein, andernfalls wechselt das Codeschloss in den Ausgangsmodus zurück.
Undefinierbare Funktionsprobleme	Setzen Sie das Codeschloss auf die Werkseinstellung zurück (siehe Kapitel 13.9) und nehmen Sie eine Neuprogrammierung vor.	
	Schreiben Sie sich alle Programmierungen auf, damit Sie sie ggf. rückgängig machen können.	
	Kontrollieren Sie die Verkabelung des Codeschlusses.	

16 Anleitungen

Zusätzlich zu dieser ausführlichen Hauptanleitung können Sie die Programmierübersicht sowie die Kurzanleitung jeweils in sechs Sprachen, falls diese nicht beiliegen, in unserem Downloadbereich herunterladen.

Beachten Sie hierzu das Kapitel 3 „Herunterladen von Bedienungsanleitungen“ dieser Anleitung.

17 Reinigung und Pflege

Wichtig:

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungsmittel. Diese können zu Schäden am Gehäuse und zu Fehlfunktionen des Produkts führen.
- Tauchen Sie das Produkt nicht in Wasser.
- Richten Sie niemals den Wasserstrahl eines Gartenschlauchs oder eines Hochdruckreinigers auf das Codeschloss.

1. Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung.
2. Reinigen Sie das Produkt mit einem trockenen, faserfreien Tuch.

18 Entsorgung



Alle Elektro- und Elektronikgeräte, die auf den europäischen Markt gebracht werden, müssen mit diesem Symbol gekennzeichnet werden. Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall zu entsorgen ist.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Endnutzer sind verpflichtet, Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Conrad stellt Ihnen folgende **kostenlose** Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in unseren Conrad-Filialen
- in den von Conrad geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie, dass in Ländern außerhalb Deutschlands evtl. andere Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling gelten.

19 Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklärt Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass dieses Produkt der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

- Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.conrad.com/downloads

Geben Sie die Bestellnummer des Produkts in das Suchfeld ein; anschließend können Sie die EU-Konformitätserklärung in den verfügbaren Sprachen herunterladen.

20 Technische Daten

20.1 Spannungsversorgung

Spannungsversorgung	12 - 24 V/AC oder DC
Stromaufnahme	Standby max. 30mA; max. 160 mA

20.2 Codeschloss

Anschluss	über das fest integrierte Anschlusskabel (ca. 1 m)
Geeignete Transponder	Handelsübliche EM-Transponder für Frequenz 125 kHz
Speicherplätze	Gesamt 1010 Relaisausgang 1: 1000 (Codes und/oder Transponder) Relaisausgang 2: 10 (Zahlencodes oder Transponder)
Codelänge	2- bis 6stellig
Ausgang	2 potentialfreie Relais (NO, NC, COM); Schaltdauer getrennt einstellbar (0 - 99 Sekunden); Kontaktbelastbarkeit jeweils max. 30 V/DC, max. 4 A (ohmsche Last)
Weitere Ausgänge	Lautsprecher/Gong/Türklingel; 8 Ω , 0,5 W Türmagnet, zur Erkennung des Türstatus
Sabotagealarm	optische Erkennung
Tastenbeleuchtung	ja, blau
Datenerhalt bei Stromausfall	ja
Montageort	Innen-/Außenbereich
Schutzgrad	IP66

20.3 Funkmodul

Standard	RFID
Frequenz	125 kHz
Sendeleistung	32 dBm
Reichweite	max. 5 cm

20.4 Umgebungsbedingungen

Betriebs-/Lagertemperatur	-30 bis +70 °C
---------------------------------	----------------

Andere

Abmessungen (B x H x T)	ca. 44 x 152 x 24 mm
Gewicht	ca. 408 g
Anschlusskabel	ca. 1 m

Ⓟ Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2025 by Conrad Electronic SE.